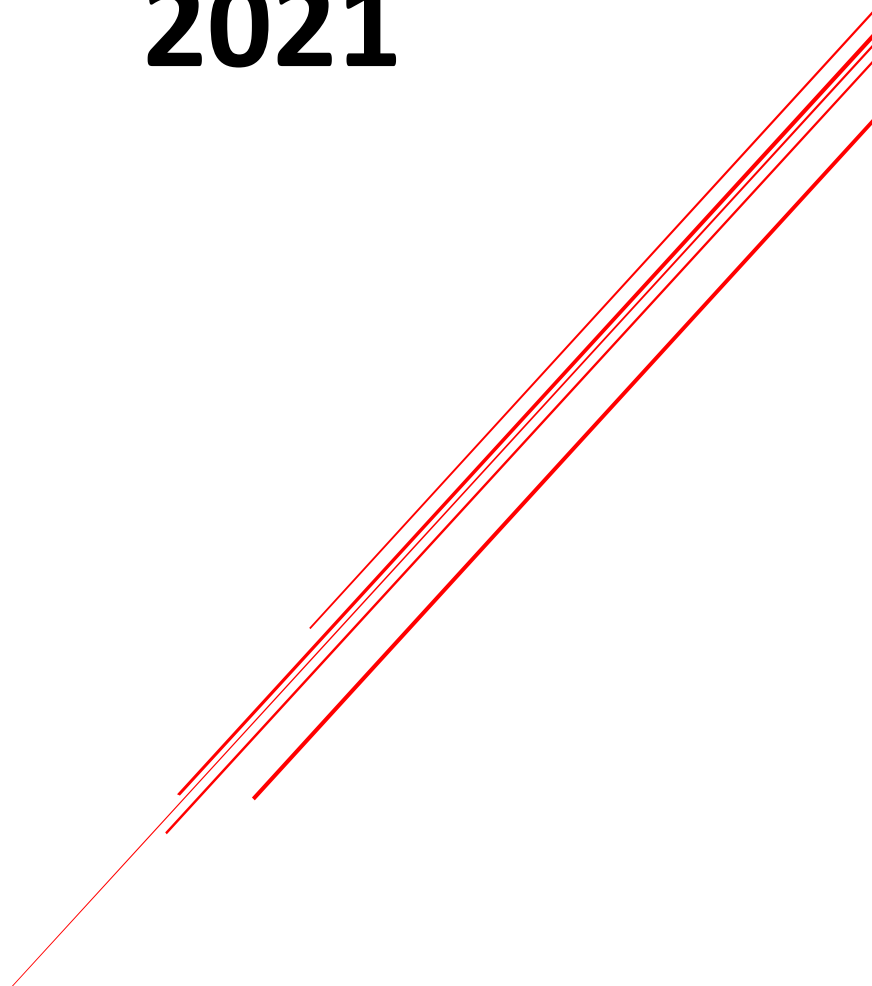




**Vorbericht
der Gemeinde Brechen
zum Haushaltsplan für das**

**Haushaltsjahr
2021**



1.	ALLGEMEINES.....	3
1.1.	Basisdaten der Gemeinde Brechen	3
1.2.	Geographische Lage der Gemeinde Brechen im Landkreis	3
1.3.	Bestandteile des doppelhaushaltigen Haushaltsplanes	4
1.4.	Produktplan, Teilhaushalte, Budgets, Deckungsfähigkeit	5
2.	RÜCKBLICK AUF DAS HAUSHALTSJAHR 2019	5
2.1.	Ergebnisrechnung 2019 nach erfolgter Prüfung durch die Revision	5
2.2.	Finanzergebnis 2019 nach erfolgter Prüfung durch die Revision	6
3.	BETRACHTUNG DES LAUFENDEN HAUSHALTSJAHRES 2020.....	8
3.1.	Ergebnishaushalt 2019 (Plan- und Hochrechnung zum 31.12.2020)	9
3.2.	Finanzhaushalt 2019 (Plan- und Hochrechnung zum 31.12.2020)	11
4.	AUSBLICK AUF DAS HAUSHALTSJAHR 2021	13
4.1.	Haushaltssatzung 2021	13
4.2.	Ansatzermittlung für das Haushaltsjahr 2021	14
4.3.	Ergebnisplan 2021 Muster 7 in €	15
4.4.	Finanzplan 2021 Muster 8 direkt in €	16
4.5.	Die wichtigsten Produkte mit Überschuss	17
4.6.	Die wichtigsten Produkte mit Fehlbetrag	18
4.7.	Stellenplan	18
4.8.	Entwicklung der Schulden	19
4.9.	Investitionsprogramm 2020-2024	19
5.	MITTELFRISTIGE ERGEBNIS- UND FINANZPLANUNG	22
5.1.	Mittelfristige Ergebnisplanung in €	22
5.2.	Mittelfristige Finanzplanung in €	25
6.	KOSTEN- UND LEISTUNGSRECHNUNG (KLR)	29
7.	SYSTEMATIK DER INTERNEN LEISTUNGSVERRECHNUNG (ILV).....	30
8.	BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG (DEMOGRAPHISCHER WANDEL).....	30
8.1.	Entwicklung der Einwohnerzahlen 2009-2019	30
8.2.	Erwartete Bevölkerungsentwicklung	30
9.	ENTWICKLUNG DIVERSER ECKZAHLEN SEIT DOPPIK-BEGINN.....	31
9.1.	Jahresergebnisse / Haushaltsansätze	31
9.2.	Personalkosten	32
9.3.	Steuereinnahmen und Hebesätze	32
9.4.	Schlüsselzuweisung, Verteilungssteuern, Familienausgleichsleistung	33
9.5.	Gewerbesteuerumlage	33
9.6.	Kreis- und Schulumlage	34
9.7.	www.haushaltsdaten.de	34
10.	ABSCHLUSSWORT	34

1. Allgemeines

1.1. Basisdaten der Gemeinde Brechen

Bundesland	Hessen
Regierungsbezirk	Gießen
Landkreis	Limburg-Weilburg
Höhe	179 m über NN
Fläche	24,86 km ²
Einwohner	6.527 am 31.12.2018; Hessisches Statistisches Landesamt
Bevölkerungsdichte	263 Einwohner je km ²
Postleitzahl	65611
Vorwahlen	06438 (Niederbrechen, Werschau); 06483 (Oberbrechen)
KFZ-Kennzeichen	LM (alternativ: WEL)
Gemeindegliederung	3 Ortsteile
Adresse der Verwaltung	Marktstraße 1, 65611 Brechen
Webpräsenz	www.gemeinde-brechen.de
Bürgermeister	Frank Groos (parteilos)

1.2. Geographische Lage der Gemeinde Brechen im Landkreis



1.3. Bestandteile des doppischen Haushaltsplanes

In der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) werden in § 1 die Bestandteile des Haushaltsplanes und der Anlagen wie folgt festgeschrieben:

Der **Haushaltsplan** (Abs. 1) besteht aus:

1. dem Gesamthaushalt
2. den Teilhaushalten
3. dem Stellenplan Muster 14

Der **Gesamthaushalt** (Abs. 2) besteht aus:

1. dem Ergebnishaushalt Muster 7
2. dem Finanzhaushalt Muster 8 (direkt)

Die **Teilhaushalte** (Abs. 3; § 4 GemHVO) bestehen aus:

1. dem Teilergebnishaushalt Muster 10
2. dem Teilfinanzhaushalt Muster 11

In der Gemeinde Brechen sind die Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalte nach den vorgegebenen Produktbereichen und -gruppen gegliedert (Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO).

Dem Haushaltsplan ist gemäß § 1 Abs. 4 GemHVO folgendes beizufügen:

1. der Vorbericht
2. die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung mit dem zu Grunde liegenden Investitionsprogramm
3. ein Haushaltssicherungskonzept (bei Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis des Jahres bzw. der Folgejahre der mittelfristigen Ergebnisplanung), **entfällt für HH 2021**
4. eine Übersicht über den Stand der Verpflichtungsermächtigungen Muster 3
5. eine Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten, Rücklagen und Rückstellungen Muster 4 und 5
6. eine Übersicht über die Budgets nach § 4 Abs. 7 GemHVO
7. entfällt
8. der letzte Jahresabschluss = 2019 fertig geprüft (im Vorbericht bzw. im HH-Druck von n7)
9. entfällt
10. entfällt
11. Finanzstatusbericht (ist im HH-Plan mit Datei 5.1 enthalten und wird anhand der vorgegebenen Excel-Dateien des Landes Hessen auf Nachfrage und Anweisung erstellt)

Im **Ergebnishaushalt** erfolgt eine Gegenüberstellung der geplanten Erträge und Aufwendungen einer Periode (Kalenderjahr). Die Gliederung des Ergebnishaushaltes ist in § 2 GemHVO geregelt.

Im **Finanzhaushalt** erfolgt eine periodengerechte Gegenüberstellung aller Einzahlungen und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit, sowie der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit, die das Geldvermögen der Gemeinde verändern. Die Gliederung des Finanzhaushaltes ist in § 3 GemHVO geregelt.

1.4. Produktplan, Teilhaushalte, Budgets, Deckungsfähigkeit

Die Haushaltsplanerstellung erfolgt in der Gemeinde Brechen gemäß § 4 GemHVO nach Teilhaushalten, die gemäß Muster 12 in

- 16 Produktbereiche
- 38 Produktgruppen und
- 50 Produkte

gegliedert sind. Die Teilhaushalte bilden verschiedene Budgets, die in den *Budgetrichtlinien* definiert sind.

2. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2019

2.1. Ergebnisrechnung 2019 nach erfolgter Prüfung durch die Revision

In der folgenden Darstellung wird das in der Sitzung vom 23. November 2018 beschlossene Planergebnis des Haushaltsplans 2019 dem tatsächlichen Jahresergebnis 2019 gegenübergestellt, welches dem Gemeindevorstand am 4. Mai 2020 vorgelegt wurde.

M15 Ergebnisrechnung 2019 in €

EC	M15 - Ergebnisrechnung N_M15_EK_G / N_RE3_EKOM	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Diff. Ans. /Erg.2019
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-359.415,00	-351.484,39	-7.930,61
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.295.225,00	-2.428.561,97	133.336,97
03	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-25.350,00	-60.985,49	35.635,49
04	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen		-62.628,75	62.628,75
05	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-6.534.360,00	-6.533.504,03	-855,97
06	Erträge aus Transferleistungen	-258.550,00	-260.145,00	1595,00
07	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-2.598.705,00	-2.687.197,28	88.492,28
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-439.935,00	-425.463,75	-14.471,25
09	Sonstige ordentliche Erträge	-190.560,00	-200.322,36	9.762,36
		-	-	
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	12.702.100,00	13.010.293,02	308.193,02
11	Personalaufwendungen	3.520.070,00	3.412.662,19	107.407,81
12	Versorgungsaufwendungen	68.000,00	142.221,68	-74.221,68
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.926.360,00	2.170.372,59	-244.012,59
	davon: Einstellung in den Sonderposten		242.808,35	-242.808,35

EC	M15 - Ergebnisrechnung N_M15_EK_G / N_RE3_EKOM	Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Diff. Ans. /Erg.2019
14	Abschreibungen	1.417.845,00	1.347.309,72	70.535,28
15	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.275.755,00	1.043.125,34	232.629,66
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	4.457.630,00	4.343.188,05	114.441,95
17	Transferaufwendungen	1.000,00		1.000,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.725,00	7.977,31	-2.252,31
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	12.672.385,00	12.466.856,88	205.528,12
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10./ Nr. 19)	-29.715,00	-543.436,14	513.721,14
21	Finanzerträge	-32.100,00	-39.639,68	7.539,68
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	59.705,00	54.837,39	4.867,61
23	Finanzergebnis (Nr. 21./ Nr. 22)	27.605,00	15.197,71	12.407,29
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	12.734.200,00	13.049.932,70	315.732,70
25	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	12.732.090,00	12.521.694,27	210.395,73
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24./ Nr. 25)	-2.110,00	-528.238,43	526.128,43
27	Außerordentliche Erträge		-68.409,60	68.409,60
28	Außerordentliche Aufwendungen		102.575,02	-102.575,02
29	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27./ Nr. 28)		34.165,42	-34.165,42
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-2.110,00	-494.073,01	491.963,01

In **3.1.-Anlage-VB-M15-Ergebnisrechnung-2019—Soll-Ist** werden die Differenzen zwischen Ansatz und Ergebnis 2019 erläutert.

2.2. Finanzergebnis 2019 nach erfolgter Prüfung durch die Revision

In der folgenden Darstellung wird das in der Sitzung vom 23. Dezember 2018 beschlossene Plan-Finanzergebnis des Haushaltsplans 2019 dem tatsächlichen Jahresfinanzergebnis 2019 gemäß Muster 16 der direkten Finanzrechnung gegenübergestellt, die mit dem Tagesabschluss der Gemeindekasse übereinstimmt und welches dem Gemeindevorstand am 4. Mai 2020 vorgelegt wurde.

M16 Finanzrechnung 2019 -direkt- in €

FC	M16 Finanzrechnung direkt N_M161EK_G	Ansatz 2019 + HHR o.225*	Ergebnis 2019	Diff. 2019
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	359.415,00	341.253,93	18.161,07
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.319.725,00	2.539.093,60	-219.368,60
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	25.350,00	49.725,78	-24.375,78
4	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	6.534.360,00	6.447.240,32	87.119,68
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	258.550,00	260.145,00	-1.595,00

FC	M16 Finanzrechnung direkt N_M161EK_G	Ansatz 2019 + HHR o.225*	Ergebnis 2019	Diff. 2019
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.598.705,00	2.681.385,28	-82.680,28
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	31.655,00	35.407,54	-3.752,54
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	190.560,00	253.135,98	-62.757,98
9	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	12.318.320,00	12.607.387,43	-289.067,43
10	Personalauszahlungen	-3.275.850,00	-3.217.821,68	-58.028,32
11	Versorgungsauszahlungen	-340.820,00	-300.024,70	-40.795,30
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.911.760,00	-2.155.635,73	-243.875,73
13	Auszahlungen für Transferleistungen	-1.000,00		-1.000,00
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-1.275.755,00	-1.021.207,13	-254.547,87
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-4.457.630,00	-4.475.045,23	-17.415,23
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-33.125,00	-28.329,37	-4.795,63
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-5.725,00	-43.585,10	37.860,10
18	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	11.301.665,00	11.241.648,94	-60.016,06
19	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9./ Nr. 18)	1.016.655,00	1.365.738,49	-349.083,49
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.584.015,00	298.680,84	1.285.334,16
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens		51.817,38	-51.817,38
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	39.500,00	670.403,09	-630.903,09
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	1.623.515,00	1.020.901,31	602.613,69
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-1.341.960,00	-71.842,24	1.270.117,76
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.885.860,00	-1.265.817,98	1.620.042,02
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-505.150,00	-347.013,42	-158.136,58
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-5.000,00	-701.614,28	696.614,28
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	-4.737.970,00	-2.386.287,92	2.351.682,08
29	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23./ Nr. 28)	-3.114.455,00	-1.365.386,61	1.749.068,39

FC	M16 Finanzrechnung direkt N_M161EK_G	Ansatz 2019 + HHR o.225*	Ergebnis 2019	Diff. 2019
30	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	-2.097.800,00	351,88	- 2.098.151,88
FC	M16 Finanzrechnung direkt N_M161EK_G	Ansatz 2018 + HHR o.225*	Ergebnis 2018	Diff. 2018
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen			
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	-286.690,00	-286.669,37	-20,63
33	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31./ Nr. 32)	-286.690,00	-286.669,37	-20,63
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	-2.384.490,00	-286.317,49	- 2.098.172,51
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)		136.986,21	-136.986,21
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)		-179.588,28	179.588,28
37	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35./ Nr. 36)		-42.602,07	42.602,07
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	-904.949,00	4.288.222,26	- 5.193.171,26
39	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	-2.384.490,00	-328.919,56	- 2.055.570,44
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	-3.289.439,00	3.959.302,70	- 7.248.741,70
Prüf.	Tagesabschluss 31.12.2019		3.959.302,70	
	Finanz-Anlagevermögen Festgelder Voba und KSK		3.603.250,00	
	Eigentliches Geldvermögen		7.562.552,70	

Der Tagesabschluss zum 31.12.2019 weist einen Kassenbestand in Höhe von 3.959.302,70 € aus.

In **3.2-Anlage-VB-M16-Finanzrechnung-2019-Soll-Ist** werden die Differenzen zwischen Ansatz und Ergebnis 2019 erläutert.

3. Betrachtung des laufenden Haushaltsjahres 2020

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung vom 27. November 2019 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 beschlossen:

Ergebnishaushalt:

Im ordentlichen Ergebnis	
mit einem Gesamtbetrag der Erträge auf	13.177.600,00 €
mit einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	13.166.745,00 €
mit einem Saldo von	10.855,00 €
Im außerordentlichen Ergebnis	
mit einem Gesamtbetrag der Erträge auf	0,00 €
mit einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0,00 €
mit einem Saldo von	0,00 €
Insgesamt mit einem <i>Überschuss</i> von	10.855,00 €

Finanzhaushalt:

mit einem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.110.230,00 €
und einem Gesamtbetrag der	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	324.285,00 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.783.095,00 €
mit einem Saldo von	-3.458.810,00 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	210.525,00 €
mit einem Saldo von	210.525,00 €
mit einem <i>Zahlungsmittelfehlbedarf</i> des Haushaltsjahres von	2.559.105,00 €

Aufgrund der globalen Budgetbildung in der Haushaltsführung, kommt es innerhalb der Teilhaushalte im Laufe eines Haushaltsjahres kaum zu Budgetüberschreitungen.

Für das Haushaltsjahr 2020 wurde eine aktuelle Hochrechnung des **Ergebnis- und des Finanzhaushaltes** zum 31. Dezember 2020 erstellt, die den Gremien in der Sitzung der Gemeindevertretung am 02. Juli 2020 mitgeteilt wurde. Eine weitere Hochrechnung zum 31. Dezember 2020 wurde am 09. September 2020 und 22. September 2020 erstellt und wird den Gremien in der Sitzung der Gemeindevertretung am 30. September 2020 im Rahmen der Einbringung des Haushaltsentwurfs 2021 ausgehändigt.

3.1. Ergebnishaushalt 2020 (Plan- und Hochrechnung zum 31.12.2020)

Die folgende Darstellung zeigt den Ergebnisplan 2020 gemäß beschlossenen Haushaltsplan, eine aktuelle Hochrechnung vom 09.09.2020 zum **31.12.2020** und die sich daraus ergebenden Veränderungen.

M15 Ergebnisrechnung 2020 in € - Hochrechnung am 09.09.2020

EC	M15 - Ergebnisrechnung N_M15_EK_G	Ansatz 2020	HRG-HH 2020	Diff. Ansatz und HRG.
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-352.345,00	-344.975,00	-7.370,00
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.393.640,00	-2.340.585,00	-53.055,00
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-27.445,00	-35.030,00	7.585,00
04	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	-	-	-
05	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-6.562.425,00	-6.576.820,00	14.395,00
06	Erträge aus Transferleistungen	-265.790,00	-260.140,00	-5.650,00
07	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-2.889.375,00	-3.039.020,00	149.645,00
08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-462.385,00	-462.385,00	0,00
09	Sonstige ordentliche Erträge	-189.550,00	-193.525,00	3.975,00
		-	-	-
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	13.142.995,00	13.252.480,00	109.525,00
11	Personalaufwendungen	3.754.800,00	3.760.825,00	-6.025,00
12	Versorgungsaufwendungen	99.000,00	102.200,00	-3.200,00
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen davon: Einstellung in den Sonderposten	2.115.510,00	2.234.695,00	-119.185,00
14	Abschreibungen	1.514.280,00	1.521.695,00	-7.415,00
15	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.074.435,00	1.060.705,00	13.730,00
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	4.550.820,00	4.548.745,00	2.075,00
17	Transferaufwendungen	1.000,00	1.000,00	0,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.930,00	7.020,00	1.090,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	13.115.775,00	13.236.885,00	-121.110,00
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10./ Nr. 19)	-27.180,00	-15.595,00	-11.585,00
21	Finanzerträge	-34.645,00	-38.715,00	4.070,00
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	50.970,00	50.970,00	0,00
23	Finanzergebnis (Nr. 21./ Nr. 22)	16.325,00	12.255,00	4.070,00
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	13.177.600,00	13.291.195,00	113.595,00
25	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	13.166.745,00	13.287.855,00	-121.110,00
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24./ Nr. 25)	-10.855,00	-3.340,00	-7.515,00
27	Außerordentliche Erträge		-173.600,00	173.600,00
28	Außerordentliche Aufwendungen		-18.960,00	18.960,00
29	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27./ Nr. 28)	0,00	-192.560,00	192.560,00
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-10.855,00	-195.900,00	185.045,00

In **3.3-Anlage-VB-M15-Ergebnisrechnung-2020-Soll-HRG** werden die Differenzen zwischen Ansatz und Hochrechnung 2020 erläutert.

3.2. Finanzhaushalt 2020 (Plan- und Hochrechnung zum 31.12.2020)

Die folgende Darstellung zeigt den Finanzplan 2019 gemäß beschlossenen Haushaltsplan, eine aktuelle Hochrechnung vom 09.09.2020 zum **31.12.2020** und die sich daraus ergebenden Veränderungen.

M16 Finanzhaushalt –direkt- in €

FC	M16 Finanzrechnung direkt N_M161EK_G	Ansatz 2020+HH-Reste	HRG-HH 2020	Diff. Ansatz und HRG
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	352.345,00	344.845,00	7.500,00
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.418.140,00	2.324.210,00	93.930,00
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	27.445,00	29.700,00	-2.255,00
4	Steuern + steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	6.562.425,00	6.260.320,00	302.105,00
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	265.790,00	260.140,00	5.650,00
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.889.375,00	3.351.970,00	-462.595,00
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	34.200,00	38.270,00	-4.070,00
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außer- ordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit er- geben	189.550,00	364.565,00	-175.015,00
9	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Nr. 1 bis 8)	12.739.270,00	12.974.020,00	234.750,00
10	Personalauszahlungen	-3.490.390,00	-3.494.115,00	3.725,00
11	Versorgungsauszahlungen	-377.660,00	-381.575,00	3.915,00
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.101.260,00	-2.247.660,00	146.400,00
13	Auszahlungen für Transferleistungen	-1.000,00	-1.000,00	0,00
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für lau- fende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-1.074.435,00	-1.090.705,00	16.270,00
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-4.553.975,00	-4.551.900,00	-2.075,00
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-24.390,00	-24.390,00	0,00
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außer- ordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-5.930,00	-12.320,00	6.390,00
18	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstä- tigkeit (Nr. 10 bis 17)	-11.629.040,00	-11.803.665,00	174.625,00
19	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9./ Nr. 18)	1.110.230,00	1.170.355,00	-60.125,00
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zu- schüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.839.665,00	1.899.315,00	-59.650,00
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenstän- den des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	119.330,00	-119.330,00

FC	M16 Finanzrechnung direkt N_M161EK_G	Ansatz 2020+HH- Reste	HRG-HH 2020	Diff. Ansatz und HRG
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	39.500,00	39.500,00	0,00
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	1.879.165,00	2.058.145,00	-178.980,00
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-320.465,00	-280.260,00	-40.205,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.939.185,00	-4.614.315,00	-324.870,00
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-858.960,00	-788.950,00	-70.010,00
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-5.000,00	-5.000,00	0,00
28	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	-6.123.610,00	-5.688.525,00	-435.085,00
29	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23./ Nr. 28)	-4.244.445,00	-3.630.380,00	-614.065,00
30	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	-3.134.215,00	-2.460.025,00	-674.190,00
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen + wirtschaftlich vergleichb.Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	-210.525,00	-210.525,00	0,00
33	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31./ Nr. 32)	-210.525,00	-210.525,00	0,00
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	-3.344.740,00	-2.670.550,00	-674.190,00
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	0,00	0,00	0,00
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	0,00	0,00	0,00
37	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 + 36)	0,00	0,00	0,00
37 A	Eröffnungsbestand Finanzmittel			
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	3.959.302,70	3.959.302,70	0,00
39	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	-3.344.740,00	-2.670.550,00	-674.190,00
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	614.562,70	1.288.752,70	-674.190,00
	Tagesabschluss			

FC	M16 Finanzrechnung direkt N_M161EK_G	Ansatz 2020+HH- Reste	HRG-HH 2020	Diff. Ansatz und HRG
	Finanz-Anlagevermögen Festgelder (Einsatz, ohne Kursgewinn)	3.603.250,00	3.603.250,00	0,00
	Eigentliches Geldvermögen	4.217.812,70	4.892.002,70	-674.190,00

In **3.4-Anlage-VB-M16-Finanzrechnung-2020-Soll-HRG** werden die Differenzen zwischen Ansatz und Hochrechnung 2020 erläutert.

4. Ausblick auf das Haushaltsjahr 2021

4.1. Haushaltssatzung 2021

Ergebnishaushalt:

Im ordentlichen Ergebnis	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	13.568.140,00 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	13.555.705,00 €
mit einem Saldo von	12.435,00 €
Im außerordentlichen Ergebnis	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	0,00 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0,00 €
mit einem Saldo von	0,00 €
Insgesamt mit einem Überschuss von	12.435,00 €

Finanzhaushalt:

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.168.645,00 €
und dem Gesamtbetrag der	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.947.020,00 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	4.591.371,00 €
mit einem Saldo von	2.644.351,00 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	202.415,00 €
mit einem Saldo von	202.415,00 €
mit einem Zahlungsmittelfehlbedarf des Haushaltsjahres von	1.678.121,00 €

4.2. Ansatzermittlung für das Haushaltsjahr 2021

Die Planansätze des Haushaltsplanes 2021 wurden durchgängig über alle Produktbereiche aufgrund der Erfahrungswerte der abgeschlossenen Jahre gebildet. Berücksichtigt wurden besondere Projekte oder Preisadjustierungen.

Bereich	Ansatz
Personalkosten	Die TVÖD-Werte von Juli 2020 wurden für das Haushaltsjahr 2021 anhand vorhandener aktueller Erkenntnisse durch die Personalabteilung angesetzt. Weiterhin wurden die beschlossenen Höhergruppierungen und Stellenzuwächse berücksichtigt.
Zinsdienstumlage	Wegen der fehlenden Informationen von übergeordneten Organisationseinheiten wurde aus Erfahrung vom Vorjahresbetrag ca. 5% abgezogen.
Kreis- und Schulumlage	Es wurden die Informationen aus Eildienst 218 vom 16.09.2020 in Zusammenhang mit Modellberechnungen des HSGB vom 06.08.2020 zu Grunde gelegt (u.a. Höhe der Einwohnerzahlen, Grundbetrag, Schlüsselzuweisung, Kreisumlagegrundlage) sowie die %-Sätze für Kreis- und Schulumlage aus dem Doppelhaushalt 2020/2021 des Landkreises Limburg-Weilburg.
Schlüsselzuweisung	s.o.
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, Umsatzsteuer	Die Orientierungszahlen für die Jahre 2021-2024 liegen noch nicht vor, daher wurden die Werte aus der Mai-Steuerschätzung 2020 in Verbindung mit Informationen aus einem HSGB-Seminar vom 15.09.2020 angenommen.
Ausgleichsleistungen Familienleistungsgesetz	s.o.
Gewerbsteuer / Gewerbesteuer- u. Heimaumlage	Die Summe der Vorauszahlungswerte Gewerbesteuer 2020 plus einer Pauschale für voraussichtliche Jahresendveranlagungen wurde für 2021 angesetzt; die Jahre 2022-2024 wurden wegen fehlenden Informationen anhand der Mai-Steuerschätzung für 2020 mit 80 % angesetzt; der Vervielfältiger für die Gewerbesteuerumlage mit 35 und der Vervielfältiger für die Heimaumlage mit 21,75 angesetzt.
Grundsteuer A und B	Für 2021 wurden die Ist-Werte 2020 per 16.09.2020 angesetzt.
Wassergebühren	Der Tarif für die Wasser-Kategorie 11 wurde mit netto 2,25 €/cbm angesetzt; die restlichen Tarife belieben ebenfalls unverändert.
Abwassergebühren	Der Tarif bleibt mit 3,02 €/m ³ für Schmutzwasser und 0,84 €/m ² für Regenwasser unverändert.
Bestattungsgebühren	Die Gebühren bleiben unverändert und die Planwerte wurden aus der Erfahrung der vergangenen Jahre ermittelt.
Kindergartengebühren	Die Beitragsgebühren wurden anhand der Erfahrungswerte von 2020 angesetzt.

Bei den Sach- und Dienstleistungen wurden nur die notwendigen Planungswerte für einen reibungslosen Betriebsablauf angesetzt.

Folgende Planungsansätze für Aufwendungen (ab 5.000,00 €) sind im/ab dem Jahr 2021 zusätzlich eingestellt:

Betrag	Beschreibung
20.000,00	Anteil MA Digitalisierung / OZG
10.000,00	2021: Beratungskosten Fachplaner Beseitigung bauliche Mängel FW-Gerätehäuser
12.500,00	2021: städtebauliches Entwicklungskonzept TU Darmstadt
67.000,00	2021: Sanierung Fassade Altes Rathaus Baukosten-60T€, Ingenieurkosten-7T€
20.000,00	2021: Aufbereitungsanlage We Erneuerung Filtermaterial inkl. Filterdüsen
12.500,00	2021: Erstellung Gesamtkonzept Wasserversorgung 10T€ -Löschwassermessungen -2,5T€
10.000,00	Sanierung von Schachtabdeckungen (Kanaldeckel)
13.500,00	2021: Heckenrückschnitt L3365 (Brecken-Villmar) u. Ausgleichsanpflanzung (Vorg HessenMobil)

Betrag	Beschreibung
18.000,00	2021: Heckenrückschnitt L3022 (Brechen-Runkel) u. Ausgleichsanpflanzung (Vorg HessenMobil)
12.500,00	2021: Hangsicherung Mittelstraße 28/30 Rodung u. Abräumen des Hangs
108.310,00	OFD-Heimatumlage
304.310,00	Summe

4.3. Ergebnisplan 2021 Muster 7 in €

EC	Ergebnishaushalt N_M07_EK_G	Ansatz 2021
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-326.945,00
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.438.650,00
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-28.365,00
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	
5	Steuern u. steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-6.651.410,00
6	Erträge aus Transferleistungen	-306.970,00
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke u. allgemeine Umlagen	-3.109.300,00
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen u. Investitionsbeiträgen	-486.995,00
9	Sonstige ordentliche Erträge	-182.380,00
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-13.531.015,00
11	Personalaufwendungen	4.015.530,00
12	Versorgungsaufwendungen	90.700,00
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.965.190,00
14	Abschreibungen	1.594.970,00
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.140.465,00
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	4.694.700,00
17	Transferaufwendungen	
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.025,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	13.508.580,00
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10./ Nr. 19)	-22.435,00
21	Finanzerträge	-37.125,00
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	47.125,00
23	Finanzergebnis (Nr. 21./ Nr. 22)	10.000
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	-13.568.140,00
25	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr.22)	13.555.705,00
26	Ordentliches Ergebnis (Nr.24./ Nr.25)	-12.435,00
27	Außerordentliche Erträge	
28	Außerordentliche Aufwendungen	
29	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27./Nr. 28)	
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-12.435,00

4.4. Finanzplan 2021 Muster 8 direkt in €

FC	Finanzhaushalt N_M081EK_G	Ansatz 2021
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	326.945,00
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.463.150,00
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	28.365,00
4	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen	6.651.410,00
	einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	306.970,00
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.109.300,00
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	36.680,00
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	182.380,00
9	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)	13.105.200,00
10	Personalauszahlungen	-3.717.070,00
11	Versorgungsauszahlungen	-401.240,00
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.953.110,00
13	Auszahlungen für Transferleistungen	
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-1.140.465,00
15	Auszahlungen f. Steuern einschl. Auszahlungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	-4.697.100,00
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-20.545,00
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-7.025,00
18	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)	-11.936.555,00
19	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	1.168.645,00
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.658.490,00
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	249.030,00
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	39.500,00
23	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)	1.947.020,00
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-62.000
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-4.373.500,00
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-150.871,00
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-5.000,00
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)	-4.591.371,00
29	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)	-2.644.351,00
30	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	-1.475.706,00
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	

FC	Finanzhaushalt N_M081EK_G	Ansatz 2021
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	-202.415,00
33	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)	-202.415,00
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)	-1.678.121,00
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	
37	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nrn. Nr. 35 und Nr. 36)	
38	Gepl. Anfangsbestand/ Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn d. Haushaltsjahres lt. Hochrechnung 2020	1.400.197,70
38A	Geplanter Anfangsbestand	
38B	Geplanter Zahlungsmittelbestand	
39	Geplante Veränderung des Bestandes/ Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	-1.678.121,00
40	Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln/ Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nrn. 38 und 39)	-277.923,30
	Finanz-Anlagevermögen Festgelder (Einsatz, ohne Kursgewinn)	3.603.250,00
	Eigentliches Geldvermögen	3.325.326,70

Im Finanzhaushalt werden nur die notwendigsten Anschaffungen gemäß Investitionsplan umgesetzt.

4.5. Die wichtigsten Produkte mit Überschuss

Produkt	Bezeichnung	Leistung	Erlöse	Aufwendungen	ILV	Plan 2021
16 611 1	Steuern, allg. Zuw. u. allg. Umlagen	Pflichtleistung	-9.095.070,00	4.705.450,00	26.930,00	--4.362.690,00
11 538 1	Abwasserbeseitigung	Pflichtleistung	-1.452.200,00	997.760,00	51.705,00	-402.735,00
11 531 1	Konzessionen Elektrizität	Pflichtleistung	-155.000,00	0,00	650,00	-154.350,00
05 315 1	Soziale Einrichtungen für Ältere	freiwillige Leistung	-205.490,00	107.795,00	44.525,00	-53.170,00
11 533 1	Wasserversorgung	Pflichtleistung	-682.845,00	491.675,00	156.955,00	-34.215,00
11 532 1	Konzessionen Gas	Pflichtleistung	-12.000	0,00	650,00	-11.350,00
15 573 2	Sonstige wirtschaftliche UN, allgem. Einrichtungen	freiwillige Leistung	-4.510,00	0,00	1.440,00	-3.070,00

In der Darstellung finden die kalkulatorischen Zinsen gemäß Kommunalabgabengesetz (KAG) keine Berücksichtigung.

4.6. Die wichtigsten Produkte mit Fehlbetrag

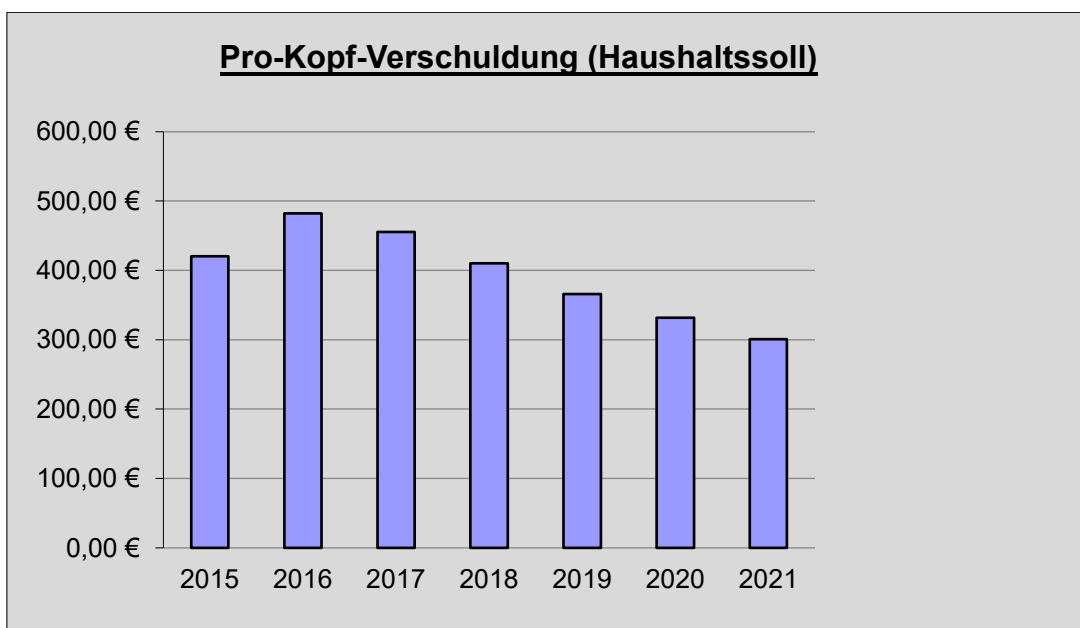
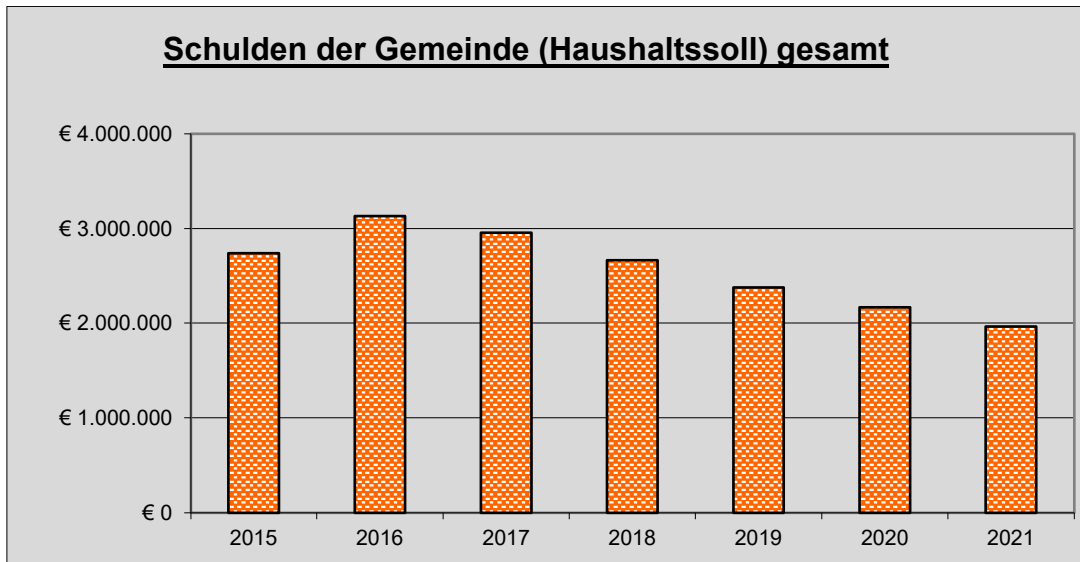
Produkt	Bezeichnung	Leistung	Erlöse	Aufwendungen	ILV	Plan 2021
06 365 1	Kindertagesstättenverwaltung	Pflichtleistung	-1.200.210,00	2.949.625,00	53.520,00	1.802.935,00
12 541 1	Straßen, Wege, Plätze, Brücken	Pflichtleistung	-168.965,00	524.915,00	94.555,00	450.505,00
15 573 1	DGH, MZH	freiwillige Leistung	-40.815,00	273.215,00	19.450,00	251.850,00
02 126 1	Brandschutz	Pflichtleistung	-24.530,00	227.550,00	35.915,00	238.935,00
01 111 4	Bauhof	Innere Verwaltung	0,00	701.740,00	-524.405,00	177.335,00
01 111 2	Hauptverwaltung	Innere Verwaltung	-7.085,00	368.380,00	-200.845,00	160.450,00
08 424 2	Sporthallen	freiwillige Leistung	-35.510,00	129.300,00	51.795,00	145.585,00
01 111 1	Gemeindeorgane	Innere Verwaltung	-4.575,00	297.860,00	-152.665,00	140.620,00
08 424 1	Sportplätze	freiwillige Leistung	-3.130,00	130.635,00	12.725,00	140.230,00
02 122 2	Melde und Personenstandswesen	Pflichtleistung	-43.000,00	48.055,00	126.845,00	131.900,00
11 537 1	Abfallbeseitigung	Pflichtleistung	-9.300,00	55.200,00	82.390,00	128.290,00
12 541 2	Straßenbeleuchtung	Pflichtleistung	-135,00	117.995,00	3.55,00	121.415,00
01 111 5	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	Innere Verwaltung	-1945,00	144.870,00	-42.715,00	100.210,00

4.7. Stellenplan

Im Stellenplan werden tariflich bedingte Änderungen (Bewährungsaufstiege), beschlossene Höhergruppierungen sowie Personal- Zu- und -abgänge berücksichtigt.

4.8. Entwicklung der Schulden

Es wird mit einem voraussichtlichen Stand der Schulden zum 31.12.2021 in Höhe von 1.963.304,81 € gerechnet. Die Pro-Kopf-Verschuldung verringert sich zum Jahresende 2021 auf 300,80 € bei einer Einwohnerzahl von 6.527 per 31.12.2018.



Die anteiligen Schulden im Rahmen von Beteiligungen an Zweckverbänden (Abwasserverband Goldener Grund) werden sich voraussichtlich von rund 1.238.950 € zum 01.01.2021 auf rund 3.114.350 € zum 31.12.2021 erhöhen.

4.9. Investitionsprogramm 2021-2024

Zum Investitionsprogramm von 2021 bis 2024 ist anzumerken, dass allgemeine Investitionen wie z. B. der Kauf von Gartengrundstücken, Betriebs- und Geschäftsausstattung usw. in allen

Produktbereichen über die Jahre hinweg notwendig sind und jährlich mit Pauschalwerten berücksichtigt werden. An **besonderen** Investitionen (über 1.000 €) sind im Haushaltsjahr 2021 folgende Projekte geplant:

KST	Bezeichnung	Kontierungshinweis	HH Plan 2021/€
01 111 40	Bauhof (interne Kostenstelle)	2021: Gefahrstofflager	21.500,00
01 111 40	Bauhof (interne Kostenstelle)	2021: Mäher mit Korb	3.000,00
01 111 40	Bauhof (interne Kostenstelle)	2021: Mäher ohne Korb	2.500,00
01 111 40	Bauhof (interne Kostenstelle)	2021: Kompressor	1.800,00
01 111 40	Bauhof (interne Kostenstelle)	2021: Blasgerät (Magnum)	1.500,00
01 111 40	Bauhof (interne Kostenstelle)	2021: Tischkreissäge	1.500,00
01 111 40	Bauhof (interne Kostenstelle)	2021: Freischneider	1.800,00
01 111 40	Bauhof (interne Kostenstelle)	2021: Photovoltaikanlage	12.500,00
01 111 50	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	2021: Anschaffung Büromöbel neuer MA Liegenschaften	1.000,00
02 126 10	Feuerwehr allgemein	2021: Planungskosten f. Feuer- wehrendienstleistungszentrum	20.000,00
04 252 11	Heimatarchive Nb-Altes Rathaus	2021-2024: Online-Archiv (Soft- ware Spezialanwendung 5 Jahre AfA)	11.600,00
04 252 11	Heimatarchive Nb-Altes Rathaus	2021: Lagerregale f. Exponate zur Ausstellung	1.000,00
06 365 11	Kinderhaus, Nb, In der Schlei	2021: Spaceflectisch	1.900,00
06 365 11	Kinderhaus, Nb, In der Schlei	2021: 2x Sitzgarnitur f. Kinder	1.600,00
06 365 14	Kiga NB	2021: Wärmebehälter Essen-900, Matschtisch-500	1.400,00
06 365 14	Kiga NB	2021-2020: Neugestaltung Außen- gelände in 2. BA	70.000,00
06 365 14	Kiga NB	2021-2022: Planung 110TEUR, Dachsanierung 50TEUR, Erweite- rung 650TEUR	110.000,00
06 365 15	Kiga OB	2021: Sonnensegel Matschcke (in 2019 nicht gemacht und nicht übertragen)	3.000,00
06 365 15	Kiga OB	2021: Spielhäuser 3er-Set	1.550,00
06 365 15	Kiga OB	2021: Doppeltaxi, Polizei-Dreirad, Matschküche	1.800,00
08 421 10	Förderung des Sportes	2021: Zuschuss TSG Ob Erneue- rung Flutlichtanlage	2.800,00
08 421 10	Förderung des Sportes	2021: Zuschuss Schützenverein Abbruch u. Neubau Lagerraum	1.650,00
08 421 10	Förderung des Sportes	2021: Zuschuss FCA Teilsanierung Sportanlage	2.290,00
10 522 10	Wohnbauförderung	2019: Planung BG Oberbrechen Mergel; 2020: Herrichten BG Mer- gel; 2021: Vermessungskosten	50.000,00
11 533 10	Wasserversorgung	2021: Schieberkreuze Bahnhof- straße (Glascontainer)-15T€	15.000,00
11 533 10	Wasserversorgung	2021: HB We Einbau zweiter Was- serzähler	5.500,00

KST	Bezeichnung	Kontierungshinweis	HH Plan 2021/€
11 533 10	Wasserversorgung	2021: Akku-Mäher für Wasser-schutzgebiet	5.000,00
11 533 10	Wasserversorgung	2021: Gasmessgerät zum Freimes-sen der Schieberschächte	8.500,00
11 533 10	Wasserversorgung	2021: 2x Luftentfeuchter HB Wer-schau	3.000,00
11 533 10	Wasserversorgung	2021: 9. BA Blei-HA.	120.000,00
11 533 10	Wasserversorgung	2021: Sanierung Brunnen Weyerer Weg Baukosten-480T€, Ingenieur-kosten-100T€	580.000,00
11 533 10	Wasserversorgung	2021: Steigleitung Finkel (Teilbe-reich 300m) Baukosten-135T€, In-genieurkosten-30T€	165.000,00
11 533 10	Wasserversorgung	2021: Sanierung Pumpstation Alte Schule Verrohrung-10T€, neue Pumpe/neuer Motor-15T€, Mon-tage durch Fremdunternehmen-10T€	35.000,00
11 533 10	Wasserversorgung	2021: Brunnen Finkel Erweiterung um eine Pegelmessung	6.000,00
11 533 10	Wasserversorgung	2020: Planungskosten Erschlie-ßung Wasserleitung / HA BG Mer-gel, 2021: Baukosten BG Mergel	400.000,00
11 533 10	Wasserversorgung	2021: Wasserversorgung inkl. In-genieurleistungen Kapelle/Elisa-beth	200.000,00
11 533 10	Wasserversorgung	2021: Austausch der Wasser-hauptleitung Amselweg (mind. Drei RB in einem Jahr)	45.000,00
11 538 10	Abwasserbeseitigung	2020: Planungskosten Erschlie-ßung Abwasserleitung / HA BG Mergel, 2021: Baukosten BG Mer-gel	600.000,00
11 538 10	Abwasserbeseitigung	2021: EKVO Maßnahme Kanalbe-fahrung 25T€, Auswertung 15T€	40.000,00
11 538 10	Abwasserbeseitigung	2021: Entwässerung inklusive In-genieurleistungen Kapelle/Elisa-beth	400.000,00
12 541 10	Straßen / Wege / Plätze / Brücken	2021: Straßenausbau inkl. Ingeni-eurkosten Kapelle/Elisabeth	300.000,00
12 541 10	Straßen / Wege / Plätze / Brücken	2020: Planungskosten Erschlie-ßung Baustraße und Endausbau Straße. BG Mergel, 2021: Baukos-ten BG Mergel	1.100.000,00
12 541 10	Straßen / Wege / Plätze / Brücken	2021: Erneuerung Treppe Kirche Ob Ingenieur- u. Bauleistung	120.000,00
13 551 20	Sonstige Einrichtung Erholung und Freizeit	2021: Motorpumpe (Bewässerung Grünflächen)	1.000,00
13 553 10	Friedhof allgemein	2021: Instandsetzung Umfas-sungsmauer (Teilabschnitt) Berger Kirche	15.000,00
13 553 10	Friedhof allgemein	2021: Toranlage Friedhof Nieder-brechen	10.000,00

KST	Bezeichnung	Kontierungshinweis	HH Plan 2021/€
13 553 10	Friedhof allgemein	2021: Wassertröge Friedhof Niederbrechen	5.000,00
15 573 11	Dorfgemeinschaftshaus We	2021: Austausch der vorhandenen ortsfesten Leiter	10.000,00

5. Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung

Gemäß § 6 (2) GemHVO sollen im Vorbericht wesentliche Veränderungen der Rahmenbedingungen der Planung und die Entwicklung wichtiger Planungskomponenten innerhalb des Zeitraumes der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung enthalten sein.

5.1. Mittelfristige Ergebnisplanung in €

EC	mittelfristige Ergebnishaushalt N_M07_EK_G	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-352.345,00	-326.945,00	-326.945,00	-326.945,00	-326.945,00
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.393.640,00	-2.438.650,00	-2.701.055,00	-2.701.055,00	-2.701.055,00
3	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-27.445,00	-28.365,00	-29.655,00	-30.245,00	-30.845,00
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen					
5	Steuern u. steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-6.562.425,00	-6.651.410,00	-6.871.520,00	-7.157.325,00	-7.458.220,00
6	Erträge aus Transferleistungen	-265.790,00	-306.970,00	-305.430,00	-316.120,00	-327.190,00
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke u. allgemeine Umlagen	-2.889.375,00	-3.109.300,00	-3.029.920,00	-3.037.140,00	-3.044.505,00
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Inv.-Zuw., -zuschüssen u. Inv.-Beitr.	-462.385,00	-486.995,00	-415.010,00	-401.850,00	-366.315,00
9	Sonstige ordentliche Erträge	-189.550,00	-182.380,00	-182.380,00	-182.380,00	-182.380,00
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-13.142.955,00	-13.531.015,00	-13.861.915,00	-14.153.060,00	-14.437.455,00
11	Personalaufwendungen	3.754.800,00	4.015.530,00	4.271.050,00	4.375.525,00	4.484.985,00

EC	mittelfristige Ergebnishaushalt N_M07_EK_G	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
12	Versorgungsaufwendungen	99.000,00	90.700,00	90.700,00	90.700,00	90.700,00
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.115.510,00	1.965.190,00	1.771.285,00	1.729.550,00	1.734.500,00
14	Abschreibungen	1.514.280,00	1.594.970,00	1.608.420,00	1.633.125,00	1.633.140,00
EC	mittelfristige Ergebnishaushalt N_M07_EK_G	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.074.435,00	1.140.465,00	1.383.200,00	1.523.995,00	1.523.995,00
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	4.550.820,00	4.694.700,00	4.699.380,00	4.707.430,00	4.715.690,00
17	Transferaufwendungen	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.930,00	7.025,00	7.025,00	7.025,00	7.025,00
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	13.115.775,00	13.508.580,00	13.831.060,00	14.067.350,00	14.190.035,00
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10./ Nr. 19)	-27.180,00	-22.435,00	-30.855,00	-85.710,00	-247.420,00
21	Finanzerträge	-34.645,00	-37.125,00	-36.530,00	-36.080,00	-32.625,00
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	50.970,00	47.125,00	41.980,00	40.415,00	39.260,00
23	Finanzergebnis (Nr. 21./ Nr. 22)	16.325,00	10.000,00	5.450,00	4.335,00	6.635,00
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-13.177.600,00	-13.568.140,00	-13.898.445,00	-14.189.140,00	-14.470.080,00
25	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr.19 und Nr.22)	13.166.745,00	13.555.705,00	13.873.040,00	14.107.765,00	14.229.295,00
26	Ordentliches Ergebnis (Nr.24./ Nr.25)	-10.855,00	-12.435,00	-25.405,00	-81.375,00	-240.785,00
27	Außerordentliche Erträge					
28	Außerordentliche Aufwendungen					

EC	mittelfristige Ergebnishaushalt N_M07_EK_G	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
29	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27./ Nr. 28)					
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-10.855,00	-12.435,00	-25.405,00	-81.375,00	-240.785,00

Erläuterungen der Erträge:

Für die privatrechtlichen Leistungsentgelte **EC 01** und die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten **EC 02** wird für die Jahre 2022-2024 der Ansatz von 2021 fortgeschrieben.

Die Kostenerstattungen variieren durch die unterschiedliche Erstattung der Wahlkosten bzw. leichte Erhöhung der Personalkosten für die Jugendpflege.

Der Gemeindeanteil Einkommensteuer, Umsatzsteuer und die Ausgleichleistungen Familienleistungsgesetz (=Transferleistungen) wird gemäß der Steuerschätzung des HSGB vom Mai 2020 mit 100% auf die IST Daten 2020 für 2021 gerechnet, fortgeführt mit 100% für 2022 bis 2024. Die Gewerbesteuer wird mit 80% Erhöhung auf die Planzahlen 2022-2024 gemäß der Steuerschätzung Mai 2020 (HSGB) gerechnet. Die Grundsteuern A und B bleiben bei den Ansätzen von 2021. Mit „anderen Steuern“ sind Spielapparate- und Hundesteuer gemeint, die sich nicht weiter verändern.

Der Ansatz „Schlüsselzuweisung“ verändert sich auf Grundlage der Modellberechnung des HSGB vom 06.08.2020 nach unten und die Zuschüsse für die Kindertagesstätten verändern sich für die Jahre 2021 bis 2024 aufgrund von Integration bzw. Einschätzung von Kinderzahlen.

Bei den Sonderposten werden die Werte laut der Vorschau Anlagenbuchhaltung inkl. der Zugänge aus den Finanzhaushalten 2021-2024 angesetzt.

Die sonstigen ordentlichen Erträge werden positiv kalkuliert.

Erläuterungen der Aufwendungen:

Die Personalaufwendungen entsprechen für die Jahre 2021 bis 2024 jeweils einer 2,5%-igen Tarifierhöhung auf das Jahr 2020 gerechnet. Eingerechnet werden zudem Stellenzuwächse und Höhergruppierungen.

Die Versorgungsaufwendungen der Beamten werden den Erfahrungswerten angepasst.

Die Sach- und Dienstleistungen, sowie die restlichen Aufwendungen werden für die Jahre 2021-2024 auf die Erfahrungswerte für den normalen Erhaltungsaufwand angepasst.

Bei den Abschreibungen werden sich die Werte laut der Vorschau Anlagenbuchhaltung inkl. der Zugänge aus den Finanzhaushalten 2021-2024 angesetzt.

Die Zuschüsse und Zuweisungen für Tierheim, Lahnkinderkrippen, Ortspolizeibezirk, Sport- und Jugendförderung, etc. bleiben überwiegend gleich. Der Anstieg der Zuschüsse von 2021 und 2024 betrifft den Abwasserverband Goldener Grund für den ab 2020 beginnenden Bau einer neuen Kläranlage. In 2021 und 2022 ist ein einzelner Zuschuss für die 1.250 Jahrfeier in Höhe von 31.000 € und 76.500 € zusätzlich geplant.

Die Ansätze für die Kreis- und Schulumlage verändern sich auf Grundlage der Modellberechnung des HSGB vom 06.08.2020. Die Gewerbesteuerumlage wird mit den bekannten Eckdaten auf Basis der geplanten Gewerbesteuererlöse errechnet.

Beim Finanzergebnis bleiben die Erlöse von Säumniszuschlägen, Mahngebühren und Zinsen (u.a. das Amtmann-Finger-Darlehen) gleich; lediglich die Auflösung des Sonderbonus aus einem WI-Bank-Darlehen endet in 2021. Die Zinsaufwendungen entsprechen den Darlehensvereinbarungen.

Der Verlauf der **Jahresergebnisse (=Gewinne)** sieht in der mittelfristigen Ergebnisplanung wie folgt aus:

in T€	JA 2009-2018	JA-2019	HH- HRG 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	kumuliert
ord. Ergebnis	-2.966,75	-528,23	-3,34	-12,43	-25,40	-81,37	-240,78	-3.858,30
a.o. Ergebnis	-1.453,44	34,16	-192,56	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.611,84
Jahresergebnis	-4.420,19	-494,07	-195,90	-12,43	-25,40	-81,37	-240,78	-5.470,14

5.2. Mittelfristige Finanzplanung in €

FC	mittelfristige Finanzhaushalt N_M081EK_G	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	352.345,00	326.945,00	326.945,00	326.945,00	326.945,00
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.418.140	2.463.150,00	2.725.555,00	2.725.555,00	2.725.555,00
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	27.445,00	28.365,00	29.655,00	30.245,00	30.845,00
4	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen	6.562.425,00	6.651.410,00	6.871.520,00	7.157.325,00	7.458.220,00
	einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen					
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	265.790,00	306.970,00	305.430,00	316.120,00	327.190,00
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.889.375,00	3.109.300,00	3.029.920,00	3.037.140,00	3.044.505,00
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	34.200,00	36.680,00	36.530,00	36.080,00	32.625,00

FC	mittelfristige Finanzhaushalt N_M081EK_G	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	189.550,00	182.380,00	182.380,00	182.380,00	182.380,00
9	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)	12.739.270,00	13.105.200,00	13.507.935,00	13.811.790,00	14.128.265,00
10	Personalauszahlungen	-3.490.390,00	-3.717.070,00	-3.964.630,00	-4.061.085,00	-4.162.205,00
11	Versorgungsauszahlungen	-377.660,00	-401.240,00	-409.100,00	-417.120,00	-425.460,00
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.101.260,00	-1.953.110,00	-1.759.305,00	-1.717.570,00	-1.722.520,00
13	Auszahlungen für Transferleistungen	-1.000,00				
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-1.074.435,00	-1.140.465,00	1.444.460,00	-1.585.255,00	-1.585.255,00
15	Auszahlungen f. Steuern einschl. Auszahlungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	-4.553.975,00	-4.697.100,00	-4.701.780,00	-4.709.830,00	-4.718.090,00
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-24.390,00	-20.545,00	-18.980,00	-17.415,00	-16.260,00
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-5.930,00	-7.025,00	-7.025,00	-7.025,00	-7.025,00
18	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)	-11.629.040,00	-11.936.555,00	-12.305.280,00	-12.515.300,00	-12.636.815,00
19	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	1.110.230,00	1.168.645,00	1.202.655,00	1.296.490,00	1.491.450,00
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen	284.785,00	1.658.490	698.920,00	810.705,00	18.785,00

FC	mittelfristige Finanzhaushalt N_M081EK_G	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
	sowie aus Investitionsbeiträgen					
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens		249.030,00	131.840,00	131.840,00	0,00
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	39.500,00	39.500,00	39.500,00	77.000,00	39.500,00
23	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)	324.285,00	1.947.020,00	870.260,00	1.019.545,00	58.285,00
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-84.385,00	-62.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.159.000,00	-4.373.500,00	-4.587.000,00	-1.040.000,00	-70.000,00
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-534.710,00	-150.871,00	-338.050,00	-502.215,00	-233.050,00
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
FC	mittelfristige Finanzhaushalt N_M081EK_G	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)	-3.783.095,00	-4.591.371,00	-4.950.050,00	-1.567.215,00	-328.050,00
29	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)	-3.458.810,00	-2.644.351,00	-4.079.790,00	-547.670,00	-269.765,00
30	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	2.348.580,00	-1.475.706,00	2.877.135,00	748.820,00	1.221.685,00
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich					

FC	mittelfristige Finanzhaushalt N_M081EK_G	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
	vergleichbaren Vorgängen für Investitionen					
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	-210.525,00	-202.415,00	-194.350,00	-190.980,00	-175.785,00
33	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)	-210.525,00	-202.415,00	-194.350,00	-190.980,00	-175.785,00
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)	-2.559.105,00	-1.678.121,00	-3.071.485,00	557.840,00	1.045.900,00
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)					
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)					
37	Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nrn. Nr. 35 und Nr. 36)					
38	Gepl. Anfangsbestand/ Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn d. Haushaltsjahres	3.959.302,70	1.400.197,70	-277.923,30	-3.349.408,30	-2.791.568,30
38A	Geplanter Anfangsbestand					
38B	Geplanter Zahlungsmittelbestand					

FC	mittelfristige Finanzhaushalt N_M081EK_G	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
39	Geplante Veränderung des Bestandes/ Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	-2.559.105,00	-1.678.121,00	-3.071.485,00	557.840,00	1.045.900,00
40	Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln/ Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nrn. 38 und 39)	1.400.197,70	-277.923,30	-3.349.408,30	-2.791.568,30	-1.745.668,30
	Finanz-Anlagevermögen Festgelder (Einsatz, ohne Kursgewinn)	3.603.250,00	3.603.250,00	3.325.326,70	-24.081,60	-2.767.486,60
	Eigentliches Geldvermögen	5.003.447,70	3.325.326,70	-24.081,60	-2.767.486,60	-4.513.154,90

Erläuterungen der Geldbewegung der mittelfristigen Finanzplanung:

Die Geldbewegung aus der laufenden **Verwaltungstätigkeit** entspricht den Voraussetzungen der mittelfristigen Ergebnisplanung und die Geldbewegung der **Investitions- und Finanzierungstätigkeit** entspricht den Angaben des Investitionsprogramms.

6. Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)

Seit Inkrafttreten der GemHVO ist das Führen einer Kosten- und Leistungsrechnung nach § 14 Satz 1 GemHVO zur Unterstützung der Verwaltungssteuerung und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit für die Gemeinden zur Pflicht geworden. Die Ausgestaltung erfolgt gemäß § 14 Satz 2 GemHVO nach den jeweiligen örtlichen Bedürfnissen. Mit der Kosten- und Leistungsrechnung, die unter anderem Voraussetzung für eine Preis- und Kostenkalkulation bzw. eine Gebührenkalkulation ist, soll eine Planung, Steuerung und Kontrolle der Wirtschaftlichkeit der Produkte erzielt werden.

Die Ergebnisse der Kosten- und Leistungsrechnung sind als „Interne Leistungsbeziehungen“ (ILV) gemäß der gesetzlichen Verpflichtung nach § 4 Abs. 3 GemHVO in den Teilergebnisrechnungen gesondert abzubilden.

Die ILV im Haushaltsplan 2021 wurde für alle Sach- und Personalkosten der „Inneren Verwaltung“ und „Bauverwaltung“ (Querschnittsämter) und des Bauhofes auf die "Empfänger"-Produkte manuell umgelegt. Eine automatische Verbuchung der ILV über die KLR wird für die nächsten Jahre angestrebt.

7. Systematik der internen Leistungsverrechnung (ILV)

Die Grundlage der Veranschlagung der internen Leistungsverrechnung der Sach- und Personalkosten von Bauhof und Querschnittsämtern haben die IST-Werte aus dem Jahresabschluss **2018** gebildet. Beim Bauhof erfolgt dies nach den täglichen Stundenaufzeichnungen und bei den Querschnittsämtern erfolgt die Verteilung nach der persönlichen Einschätzung der einzelnen Mitarbeiter je Kostenstelle (=Produkt). Die Sachkosten wurden bei beiden Gruppen analog der Personalkosten verteilt.

8. Bevölkerungsentwicklung (demographischer Wandel)

8.1. Entwicklung der Einwohnerzahlen 2009-2019

Stichtag	Anzahl	%-Veränd. zum VJ	Quelle	Anzahl	%-Veränd. zum VJ	Quelle	Diff. Stat/EWO	%-Veränd. zum VJ
31.12.2009	6.645	100,00	Stat. LA	6.721	100,00	EWO-Amt-Brechen	76	100,00
31.12.2010	6.573	-1,08	Stat. LA	6.643	-1,16	EWO-Amt-Brechen	70	-7,89
31.12.2011	6.589	0,24	Stat. LA	6.667	0,36	EWO-Amt-Brechen	78	11,43
31.12.2012	6.547	-0,64	Stat. LA	6.583	-1,26	EWO-Amt-Brechen	36	-53,85
31.12.2013	6.500	-0,72	Stat. LA	6.543	-0,61	EWO-Amt-Brechen	43	19,44
31.12.2014	6.526	0,40	Stat. LA	6.572	0,44	EWO-Amt-Brechen	46	6,98
31.12.2015	6.518	-0,12	Stat. LA	6.566	-0,09	EWO-Amt-Brechen	48	4,35
31.12.2016	6.493	-0,38	Stat. LA	6.548	-0,27	EWO-Amt-Brechen	55	14,58
31.12.2017	6.491	-0,03	Stat. LA	6.554	0,09	EWO-Amt-Brechen	63	14,55
31.12.2018	6.527	0,55	Stat. LA	6.598	0,67	EWO-Amt-Brechen	71	12,70
30.06.2019			Stat. LA	6.585	-0,20	EWO-Amt-Brechen		

8.2. Erwartete Bevölkerungsentwicklung

Die Bevölkerungsschätzung 2016 der Hessen Agentur rechnet für den Kreis Limburg-Weilburg im Zeitraum 2014-2030 mit einer Veränderung von +3% bis -3%. Die vorangehende Matrix zeigt, dass im Jahresvergleich stets leichte Schwankungen zu verzeichnen sind. Der Bedarf an Bau- und Kindergartenplätzen zeigt, dass Brechen lebt. Die Statistiken des Einwohnermeldeamts verzeichnen für die Jahre 2015-2018 (Stand: 31.12.2018) einen höheren Zugang durch Geburten und Zuzüge, anstatt Abgang durch Wegzug.

1. Auswirkungen auf die Erträge der Gemeinde Brechen:

Die Bevölkerungsentwicklung und die damit einhergehende Verschiebung der Altersstruktur (Abnahme des Anteils der Erwerbstätigen) hat keine direkte Auswirkung auf die Einnahmesituation der Gemeinde. Veränderungen der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sind hier von viel stärkerer Bedeutung. Die Entwicklung der Einwohnerzahlen unter Punkt 8.1 zeigt, dass die Anzahl über die Jahre immer wieder auf und ab geht.

2. Entwicklung der Pro-Kopf-Aufwendungen der Gemeinde Brechen:

Im Haushaltplan der Gemeinde Brechen sind für das Jahr 2021 ordentliche Aufwendungen in Höhe von 13.555.705,00 € angesetzt. Dies entspricht, ausgehend von den vorliegenden Einwohnerzahlen des Statistischen Landesamtes zum **31.12.2018** in Höhe von 6.527, einem Pro-Kopf-Aufwand von 2.076,87 €. Verglichen mit dem im Haushaltsplan 2020 vorgelegten Ansatz für das Jahr 2024 (14.229.295,00 €) und der gleichen Einwohnerzahl, errechnet sich der Pro-Kopf-Aufwand auf 2.180,07 €. Die Ursache für die Erhöhung begründet sich nur zweitrangig in der Einwohnerzahl, denn die Differenz zwischen 2020 und 2024 liegt fast ausschließlich beim Zuschuss für den Abwasserverband (neue Kläranlage) und aufgrund des Gute-Kita-Gesetzes gestiegener Personalkosten. Grundsätzlich wirken sich Bevölkerungsveränderungen bei den Gebührenhaushalten direkter aus, da die hier entstehenden Kosten nach Verbrauchswerten umzulegen sind, die naturgemäß entscheidend von der Zahl der Gebührenzahler abhängen.

9. Entwicklung diverser Eckzahlen seit Doppik-Beginn

9.1. Jahresergebnisse / Haushaltsansätze

Jahr	Ergebnishaushalt			Finanzhaushalt		
	Erträge	Aufwand	Ergebnis	Einzahlungen	Auszahlungen	Finanzergebnis
2009-JA gepr.	-8.514.595,81	8.814.537,47	299.941,66	8.877.693,58	-9.022.750,97	-145.057,39
2010-JA gepr.	-8.553.035,55	8.261.763,22	-291.272,33	9.194.682,93	-9.040.692,54	153.990,39
2011-JA gepr.	-9.641.528,12	9.643.522,22	1.994,10	9.890.176,18	-10.059.956,03	-169.779,85
2012-JA gepr.	-9.917.145,80	9.848.513,78	-68.632,02	10.390.719,86	-12.246.314,23	-1.855.594,37
2013-JA gepr.	-10.599.438,48	10.009.854,97	-589.583,51	11.242.181,10	-11.603.572,38	-361.391,28
2014-JA gepr.	-10.999.129,85	10.001.998,04	-997.131,81	10.826.773,66	-10.271.315,15	555.458,51
2015-JA gepr.	-11.717.803,78	10.817.241,19	-900.562,59	11.925.157,03	-10.322.378,15	1.602.778,88
2016-JA gepr.	-11.685.270,77	11.521.856,94	-163.413,83	12.667.147,06	-11.816.488,62	850.658,44
2017-JA gepr.	-13.008.723,86	12.217.303,05	-791.420,81	13.176.619,31	-12.093.598,29	1.083.021,02
2018-JA gepr.	-13.209.980,27	12.289.870,32	-920.109,95	13.055.966,02	-15.092.399,24	-2.036.433,22
2019-JA gepr.	-13.118.342,30	12.624.269,29	-494.073,01	13.765.274,95	-14.094.194,51	-328.919,56
2020-HRG-Plan	-13.464.795,00	13.268.895,00	-195.900,00	15.032.165,00	-17.702.715,00	-2.670.550,00
2021-Plan	-13.568.140,00	13.555.705,00	-12.435,00	15.052.220,00	-16.730.341,00	-1.678.121,00
Summe	147.997.929,59	142.875.330,49	-5.122.599,10	155.096.776,68	-160.096.716,11	-4.999.939,43
Jahresdurchschnitt	-11.384.456,12	10.990.410,04	-394.046,08	11.930.521,28	-12.315.132,01	-384.610,73

9.2. Personalkosten

Jahr	Personalaufwand (EC 11)	%-Veränderung zum VJ	Erläuterung
2009 (EC 11+teils 12)	2.005.261,94		Rückstellung ATZ 3 Mitarbeiter
2010 (EC 11+teils 12)	1.463.562,63	-27,01	siehe oben
2011 (EC 11+teils 12)	1.573.085,50	7,48	TVÖD
2012 (EC 11+teils 12)	2.014.944,30	28,09	2 Kiga`s für 5 Mo., RST ATZ Kiga OB
2013	2.316.140,81	14,95	2 kirchlichen Kiga`s kmpl., TVÖD
2014	2.399.310,61	3,59	TVÖD
2015	2.595.606,29	8,18	TVÖD, Gruppierung Kita`s, Bauhof
2016	2.861.610,00	10,25	TVÖD, Gruppierung Kita`s, Bauhof
2017	2.972.030,00	3,86	TVÖD
2018	3.259.055,00	9,66	TVÖD, Erhöhung 2,8% - 5,7 %
2019	3.412.662,19	4,71	TVÖD-Erhöhung, Kiga-Integrationen
2020-HRG-Plan	3.760.825,00	10,20	TVÖD-Erhöhung 2%, Stellenplan
2021-Plan	4.015.530,00	6,77	TVÖD-Erhöhung, Stellenplan (hauptsächlich Gute-Kita-Gesetz)

9.3. Steuereinnahmen und Hebesätze

Jahr	GSt A	%-Satz	GSt B	%-Satz	Gew.-St.	%-Satz	Hunde-steuer	Vergnüg.-St.
2009	-27.052,07	220	-322.015,41	220	-935.379,69	310	-20.082,00	-2.106,00
2010	-27.850,58	220	-361.863,37	220	-1.061.088,11	310	-20.468,50	-1.326,00
2011	-26.137,43	220	-337.314,67	220	-1.752.959,24	310	-21.407,00	-1.668,00
2012	-26.572,31	220	-377.964,19	220	-1.303.179,43	310	-22.094,50	-2.400,00
2013	-28.452,50	240	-392.407,03	240	-1.321.917,37	320	-22.920,50	-2.000,00
2014	-28.965,74	250	-492.922,25	305	-1.352.646,69	325	-22.803,00	-1.200,00
2015	-37.981,57	305	-500.406,27	305	-1.536.017,10	350	-23.321,50	-1.200,00
2016	-42.028,67	332	-603.411,15	365	-1.551.690,64	357	-24.700,00	-1.200,00
2017	-44.320,18	332	-609.683,04	365	-1.804.166,32	357	-25.764,50	-1.200,00
2018	-43.209,05	332	-599.709,32	365	-1.779.538,13	357	-26.010,50	-1.350,00
2019	-41.456,70	332	-608.771,38	365	-1.694.587,52	357	-25.804,00	-4.500,00
2020-HRG Plan	-42.210,00	332	-620.690,00	365	-1.658.265,00	357	-26.240,00	-3.800,00
2021-Plan	-41.900,00	332	-614.000,00	365	-1.776.350,00	357	-26.220,00	-1.400,00

9.4. Schlüsselzuweisung, Verteilungssteuern, Familienausgleichsleistung

Jahr	Schlüsselzuweisung	Gemeindeanteil Einkommensteuer	Gemeindeanteil Umsatzsteuer	Ausgleichsleistungen Fa- milienleistungsgesetz
2009	-1.300.054,00	-2.565.140,98	-77.482,55	-171.847,50
2010	-1.027.308,00	-2.412.440,42	-78.817,86	-177.055,01
2011	-1.139.481,00	-2.508.203,69	-83.191,86	-182.262,49
2012	-1.209.120,00	-2.656.092,91	-82.450,76	-208.900,01
2013	-1.322.297,00	-2.866.551,09	-83.386,23	-227.701,00
2014	-1.424.818,00	-3.067.261,93	-86.041,13	-219.449,44
2015	-1.472.143,00	-3.258.036,22	-99.473,22	-238.040,72
2016	-1.547.832,00	-3.450.020,60	-101.596,17	-233.381,55
2017	-1.861.595,00	-3.752.141,36	-127.064,35	-253.924,22
2018	-1.970.241,00	-3.730.837,82	-163.740,61	-253.799,99
2019	-1.877.149,00	-3.978.333,22	-180.051,21	-260.145,00
2020-HRG-Plan	-2.306.220,00	-3.742.430,00	-166.685,00	-260.140,00
2021-Plan	-2.118.690,00	-3.997.370,00	-194.170,00	-306.970,00

9.5. Gewerbesteuer- u. Heimatumlage

Jahr	Gewerbesteuerumlage	%-Satz	Vervielfältiger
2009	192.719,36	310	66,00
2010	241.755,05	310	71,00
2011	396.131,67	310	70,00
2012	288.180,72	310	69,00
2013	288.048,75	320	69,00
2014	280.036,36	325	69,00
2015	298.351,64	350	69,00
2016	302.806,12	357	69,00
2017	347.558,64	357	68,50
2018	329.893,02	357	68,30
2019	293.647,05	357	64,00
2020-HRG-Plan			
Gewerbesteuerumlage	162.575,00	357	35,00
Heimatumlage	101.030,00	357	21,75
2021-Plan			
Gewerbesteuerumlage	174.150,00	357	35,00
Heimatumlage	108.310,00	357	21,75

9.6. Kreis- und Schulumlage

Jahr	Kreisumlage	%-Satz	Schulumlage	%-Satz	Summe %-Satz
2009	1.904.088,00	37,50	999.771,00	18,50	56,00
2010	1.747.573,00	38,00	982.115,00	19,00	57,00
2011	1.893.379,00	38,50	958.984,00	19,50	58,00
2012	2.080.473,00	38,50	1.053.746,00	19,50	58,00
2013	2.203.508,00	38,50	1.116.063,00	19,50	58,00
2014	2.250.149,00	38,50	1.139.690,00	19,50	58,00
2015	2.336.386,00	38,40	1.192.530,00	19,60	58,00
2016	2.465.691,00	34,60	1.420.979,00	19,94	54,54
2017	2.523.640,00	34,60	1.454.375,00	19,94	54,54
2018	2.654.282,00	33,10	1.555.682,00	19,40	52,50
2019	2.697.224,00	33,10	1.458.620,00	17,90	51,00
2020-HRG-Plan	2.783.220,00	32,80	1.501.920,00	17,70	50,50
2021-Plan	2.852.665,00	32,65	1.559.575,00	17,85	50,50

9.7. www.haushaltsdaten.de

Der Haushaltsplan wird seit dem Haushaltsjahr 2019 auf der Internetseite der Gemeinde Brechen über das Auswertungsmodul *haushaltsdaten.de* interaktiv und anschaulich dargestellt. Hier können weitere Kennzahlen, Erläuterungen, die Erträge und Aufwendungen, sowie die Ein- und Auszahlungen, in übersichtlicher Form abgelesen werden.

10. Abschlusswort

Die Aufstellung des Haushalts 2021 war durch die Covid19-Pandemie geprägt. Nicht nur gesellschaftspolitisch, sondern auch wirtschafts- und finanzpolitisch fordert uns diese weltumfassende Krise in einem nie vermuteten Ausmaß heraus. Sehr pessimistische Steuerschätzungen einerseits, Mehraufwendungen andererseits, stellen die Kommunen vor immense Herausforderungen. Dazu kommen die stetig steigenden Anforderungen und Bedarfe in den verschiedensten Bereichen, beispielsweise in der Kinderbetreuung, der gemeindeeigenen Infrastruktur oder beim Thema Digitalisierung. Durch die Coronakrise werden andere Aufgaben überlagert, die jedoch in Ihrer Bedeutung für die Gesellschaft ganz wesentlich sind. Hier ist vor allem der Klimawandel zu nennen, der sich auch in der Gemeinde Brechen konkret auswirkt und dem wir entschlossen begegnen müssen. Der Zustand des Gemeindewaldes ist, wie landesweit zu beobachten, besorgniserregend und die Einrichtungen der Wasserversorgungen müssen zukunftsorientiert, mit erheblichen finanziellen Mitteln, ausgerichtet werden.

Alle diese Themen in einem Haushalt abzubilden und dabei einen ausgeglichenen Haushalt vorzulegen, ist eine sehr komplexe Aufgabenstellung und kommt der Quadratur des Kreises sehr nahe. Dennoch ist es erneut gelungen, nach wie vor ohne Steuererhöhungen und ohne

Kreditaufnahme einen ausgeglichenen Haushaltsentwurf für 2021 vorzulegen. Im Vorfeld der Haushaltsaufstellung stand zunächst ein deutliches Defizit im Raum. Daraus haben sich dem Grunde nach zwei Möglichkeiten ergeben: Entweder müssen die Ausgaben reduziert werden, also sparen; oder aber die Einnahmen müssen erhöht werden, also Steuer- und Gebührenerhöhungen. Der Gemeindevorstand hat sich für das Sparen entschieden, und zwar ganz bewusst. Steuererhöhungen oder die Erhöhung von Beiträgen würden die Bürgerinnen- und Bürger gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten stark belasten. Eine weitere finanzielle Belastung der Bürgerinnen und Bürger sollte aber in dieser ohnehin sehr herausfordernden Krise nicht das geeignete Mittel sein. Stattdessen wurden die Ausgaben auf ein Mindestmaß reduziert, es muss also gespart werden. Dies wirkt sich insbesondere im Ergebnishaushalt aus, in dem eigentlich anstehende Maßnahmen, wie Reparaturen etc. nochmals geschoben werden müssen. Die Notwendigkeit von Sparmaßnahmen muss allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Brechen bewusst sein, denn nur so kommen wir gemeinsam ohne Steuererhöhungen oder gar Kreditaufnahme aus dieser Krise in der gewohnten finanziellen Stärke und soliden Haushaltswirtschaft heraus.

Nichtsdestotrotz wird auch in 2021 ein durchaus ambitioniertes Investitionsprogramm aufgestellt, was sich die Gemeinde Brechen nicht nur wegen der wirtschaftspolitischen Verpflichtung eines öffentlichen Auftragsgebers auferlegt hat, sondern auch aufgrund wichtiger, zukunftsweisender Themen, um die Gemeinde trotz der schwierigen Umstände fit für die Zukunft zu machen. Dazu zählen generationsübergreifende Investitionen in die Kinder- und Seniorenbetreuung, die Wasserversorgung, Investitionen in die Infrastruktur, die Erschließung eines Neubaugebietes, Digitalisierung der Gemeindeverwaltung usw.

Sparen und dennoch wichtige Investitionen realisieren, dies wird uns in 2021 gemeinsam herausfordern und das muss uns gelingen. In Anbetracht der guten Zusammenarbeit aller Gremien in der Gemeinde Brechen wird uns das auch gelingen!

Brechen, 23. September 2020

Frank Groos
Bürgermeister